

Ressort: Finanzen

US Airways und American Airlines stehen vor Fusion

Fort Worth/Tempe, 14.02.2013, 01:52 Uhr

GDN - Die Fluggesellschaften US Airways und American Airlines stehen vor einer Fusion. Die Gremien beider Unternehmen stimmten am Mittwoch (Ortszeit) für den Zusammenschluss.

Wenn die Kartellbehörden zustimmen, wird so bezogen auf die Zahl der beförderten Passagiere die größte Airline der Welt entstehen. Nach unbestätigten Gerüchten soll die Vereinbarung vorsehen, dass die Gläubiger der insolventen American Airlines dann 72 Prozent an der neuen Fluggesellschaft halten, die bisherigen US-Airways-Aktionäre 28 Prozent. Die neue Airline würde über mehr als 1.500 Flugzeuge verfügen und täglich 6.400 Flüge anbieten. Durch die Fusion wäre auch die Lufthansa betroffen: diese arbeitet derzeit mit US Airways in der Luftfahrtallianz "Star Alliance" zusammen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-7655/us-airways-und-american-airlines-stehen-vor-fusion.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619